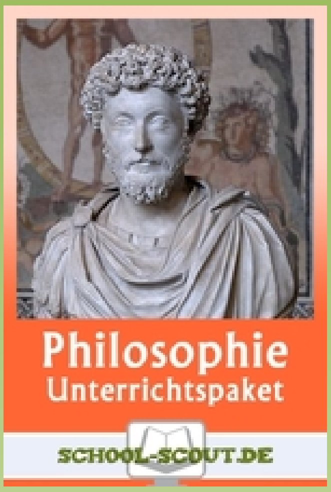
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Römische Philosophie 8: Carpe diem!

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de]



© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.

Thema:	**Römische Philosophie: Carpe diem!**
TMD: 40457	
Kurzvorstellung des Materials:	• Sie benötigen Übungs- oder Klausurtexte für die Oberstufe? Arbeitsmaterialien zur Vorbereitung auf das Abitur? Dann eignen sich diese Materialien hervorragend als thematische Übersetzungs- und Textinterpretationsübung! • An den Lehrplänen der Oberstufe und den inhaltlichen Vorgaben für die Abiturthemen orientiert. • Das Material enthält jeweils einen Textauszug zu Seneca und zu Horaz zum Thema *carpe diem*. Nach der Übersetzung der Passagen folgen Aufgaben zum Textverständnis. • Geeignet für die Oberstufe Latein.
Übersicht über die Teile	Texte, Aufgaben (Übersetzung und Interpretation), Lösung
Information zum Dokument	• 4 Seiten, Größe ca. 70 KByte
SCHOOL-SCOUT – schnelle Hilfe per E-Mail	SCHOOL-SCOUT ♦ Der persönliche Schulservice Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Carpe Diem!
Die beiden Philosophen Seneca und Horaz sind bekannt für ihre Gedanken über die richtige Nutzung seiner Lebenszeit und haben damit die Thematik des ***carpe diem*** massgeblich geprägt. In den folgenden beiden Texten werden jeweils deren Sichtweisen dazu deutlich:

(gesamt: ~ 140 Wörter)

Seneca, De brevitate vitae IX,1

Potestne quicquam stultius esse quam quorundam sensus, hominum eorum dico qui prudentiam iactant? Operosius[1] occupati sunt. Ut melius possint vivere, impendio[2] vitae vitam instruunt. Cogitationes suas in longum ordinant; maxima porro[3] vitae iactura[4] dilatio est: illa primum quemque[5] extrahit diem, illa eripit praesentia dum ulteriora[6] promittit. Maximum vivendi impedimentum est exspectatio, quae pendet[7] ex crastino, perdit hodiernum. Quod in manu fortunae positum est disponis, quod in tua, dimittis. Quo spectas? Quo te extendis? Omnia quae ventura sunt in incerto iacent: protinus[8] vive.

Horaz, Carmen I,11

Tu ne quaesieris, scire nefas[9], quem mihi, quem tibi
finem di[10] dederint, Leuconoe[11], nec Babylonios
temptaris numeros[12]. Ut melius quidquid erit pati,
seu[13] pluris hiemes[14] seu tribuit Iuppiter ultimam,
quae nunc oppositis debilitat[15] pumicibus[16] mare
Tyrrhenum[17]: sapias, vina liques, et spatio brevi
spem longam reseces[18]. Dum loquimur, fugerit invida
aetas: carpe diem, quam minimum credula[19] postero.

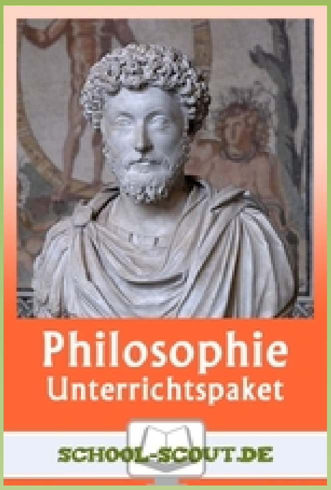
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Römische Philosophie 8: Carpe diem!

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



© Copyright school-scout.de / e-learning-academy AG – Urheberrechtshinweis
Alle Inhalte dieser Material-Vorschau sind urheberrechtlich geschützt. Das Urheberrecht liegt, soweit nicht ausdrücklich anders gekennzeichnet, bei school-scout.de / e-learning-academy AG. Wer diese Vorschauseiten unerlaubt kopiert oder verbreitet, macht sich gem. §§ 106 ff UrhG strafbar.